

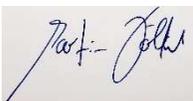
**Investitionsprogramm 2023;
Baumaßnahmen des Sachgebietes Gebäudewirtschaft bis 2026 in €**

N = Neue Maßnahme
Ä = Änderung
Soll = Sollausgaben, -einn.

Nr.	Gebäude Maßnahme	Finanzierung	Gesamt	Soll bis 12/2021	Ausgabe- reste 2022	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027 ff.
1	HhSt. 1.0682.9450	Bau - brutto	165.000	0	0	0	165.000	0	0	0	0
N	Landratsamt, Am Plattenberg 12										
	Fotovoltaikanlage										
2	HhSt. 1.2201.9451	Bau - brutto	165.000	0	0	0	0	165.000	0	0	0
N	Wittelsbacher-Realschule-Aichach										
	Fotovoltaikanlage										
3	HhSt. 1.2203.9820	Bau - brutto	500.000	0	100.000	270.000	130.000	0	0	0	0
Ä	Staatliche Realschule Mering										
	Beteiligung Sanierung Freisportanlage										
	Verpflichtungserm.							0	0	0	0
4	HhSt. 1.2204.9450	Bau - brutto	165.000	0	0	0	0	0	165.000	0	0
N	Staatliche Realschule Affing										
	Fotovoltaikanlage										
5	HhSt. 1.2353.9820	Bau - brutto	500.000	0	100.000	270.000	130.000	0	0	0	0
Ä	Staatliches Gymnasium Mering										
	Beteiligung Sanierung Freisportanlage										
	Verpflichtungserm.							0	0	0	0
6	HhSt. 1.2411.9451	Bau - brutto	345.000	8.171	171.829	44.000	121.000	0	0	0	0
Ä	BS WiLa Außenstelle Friedberg										
	Umbau Technikerschule										
7	HhSt. 1.8890.9320	Bau - brutto	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	Sonst. Allgem. Grundvermögen										
	Erwerb von Grundstücken										
8	Gebäudewirtschaft gesamt	Bau - brutto	1.841.000	8.171	371.829	585.000	547.000	166.000	166.000	1.000	1.000
		Bau - netto	1.841.000	8.171	371.829	585.000	547.000	166.000	166.000	1.000	1.000

Ich bestätige für vorgenannte Maßnahmen, dass

- der Gesamtkostenrahmen begonnener Projekte vom Kreistag oder dem zuständigen Ausschuss genehmigt wurde,
- bisherige Zahlungen und die für das laufende Jahr zur Verfügung stehenden Haushaltsausgaberreste den Daten der Finanzbuchhaltung entnommen sind, und
- die jeweiligen Ausgabenansätze sorgfältig ermittelt wurden und dem Bauablauf entsprechen,
- die Anmeldung für die Mehrkosten der Maßnahmen 3 und 5 wurden vom Markt Mering vorgenommen der die Federführung der Maßnahme übernommen hat.



Martin Völkel